

Suter & Widmer

Tierisch

- Suter: Es ist verdeggele kaum zu glauben!
- Widmer: Was ist denn dir für eine Laus über die Leber gelaufen?
- Suter: Ein Kläffer über die Finnenbahn.
- Widmer: Wie bitte?
- Suter: Da jogge ich doch friedlich durch die Langen Erlen und werde unvermittelt von einem Hund angesprungen, der bellend aus dem Dickicht auftaucht.
- Widmer: Und der Besitzer ruft dir seelenruhig zu: „Er macht nichts, er will nur spielen!“
- Suter: Aber ich wollte erstens nicht spielen und bin zweitens höllisch erschrocken; das habe ich dem Besitzer dann auch ziemlich deutlich gesagt, hueregopfriedstutz...
- Widmer: ... und bist dabei nur auf Unverständnis und Ablehnung gestossen.
- Suter: Jawohl! Darum fordere ich, dass sofort auf der linken Seite der *Wiese* ein generelles Hundeverbot eingeführt wird.
- Widmer: Dem schliesse ich mich an und beantrage gleichzeitig, dass es künftig absolut untersagt ist, auf der linken Trottoirseite mit seinem Hund Gassi zu gehen.
- Suter: Weisst du, ich finde der Mensch pflegt schon ein komisches Verhältnis zum Tier.
- Widmer: Das stimmt; wenn ich Leute sehe, die ihrem Fifi einen Pullover stricken oder mit ihrem Büsi im Rhein baden...
- Suter: Da wird einerseits eine abgöttische Liebe zu den herzigen Kreaturen ausgelebt und auf der anderen Seite werden Tiere schamlos hochgezüchtet, eingepfercht, gemästet, geschlachtet und landen schliesslich in der Bratpfanne.
- Widmer: Da werden Schmusekätzchen, Tigerenten und Plüschbären geknutsch und gedrückt, und gleichzeitig werden Tiere für Elfenbein, angeblich chice Lederaccessoires oder vermeintliche Potenzmittel ausgerottet, krepieren in verseuchten Gewässern oder gehen im Versuchslabor zu Grunde.

Suter: Da werden Wolf, Luchs und Bär, wenn sie das tun was sie von Natur aus tun müssen, töten und fressen, unverzüglich zum Abschuss freigegeben, aber wenn im Zoologischen Garten oder Bärenpark ein Säugetier keinen Platz mehr hat und eliminiert werden muss, läuft die Öffentlichkeit Sturm.

Widmer: Dabei sind wir Menschen doch eigentlich auch nur Tiere: Täglich teilen wir unseren geschätzten Mitbürgern „blöde Kuh“ und „dumme Sau“ aus oder betiteln unsere Liebsten als Müsli und Spätzli.

Suter: Insgeheim bin ich sowieso der Auffassung, dass wir alle nach unserem Tod als Tiere wiedergeboren werden.

Widmer: Wie kommst du denn darauf?

Suter: Hast du denn das neue Nashornbaby im Zolli nicht gesehen? Mit seinem einen weissen Bein, ist es doch eindeutig die Reinkarnation von Michael Jackson.

Roland Suter ist Autor & Kabarettist; Freddy Widmer ist BaZ-Redaktor. Sie unterhalten sich an dieser Stelle jeden Freitag über Basels Alltag sowie Gott und die (Tier)-Welt. Meist manierlich und korrekt; wenn es sein muss, können sie aber auch laut bellen und tüchtig zubeissen.

